

Datenschutzerklärung mit Hinweisen für Mitglieder des Verbandes für Waffentechnik und -geschichte e.V.



Den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nehmen wir sehr ernst und möchten Sie hier über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Welche Daten nutzen wir?

Durch den uns zugesandten Aufnahmeantrag (Vertrag zwischen dem VdW und Ihnen) erhalten wir an personenbezogenen Daten:

Pflichtangaben: Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Geburtstag.

Als weitere freiwillige Angaben erhalten wir von Ihnen: Telefon-Nr. (Festnetz und/oder Handy), Email-Adresse und für unsere Statistik: Ihre Interessengebiete und Berufsangaben.

Ihre Bankdaten, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung / Lastschriftmandat zusenden.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

a) Zur Erfüllung von satzungsmäßigen und vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zweckgebunden zur Verfolgung der Verbandsziele und für Ihre Verbandsmitgliedschaft und die damit verbundenen Mitgliederverwaltung, Beitragsabrechnungen und für Informationsmitteilungen zu verbandsrelevanten, organisatorischen Informationen verwendet.

In diesem Zusammenhang werden nur die hierzu relevanten personenbezogenen Daten an die Rechtschutzversicherung und Druckerei (Versand unserer Verbandszeitschrift) weitergegeben.

b) Im Rahmen der Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) bzw. auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten:

Das berechtigte Interesse des Verbandes besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung (Text und Bilder) über seine Aktivitäten. In diesem Zusammenhang informieren wir über schießsportliche und waffensammel-relevante Ereignisse, wie zum Beispiel die Information über Sammlerstammtische, Arbeitskreise, Landesverbands- und Regionalgruppentreffen (Informationsschriften), aber auch hinsichtlich der Berichterstattung auf der Internetseite des VdW und/oder in der Verbandszeitschrift „Waffenfreund“ und/ oder im DWJ (Deutsches Waffen Journal) z.B. über die Messeteilnahme des Verbandes.

Wer bekommt meine Daten?

Zugriff auf Ihre Daten haben die Mitarbeiter der Geschäftsstelle und der Vorstand des Verbandes, zur Erfüllung unserer satzungsmäßigen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Diese Personen sind dem Datengeheimnis verpflichtet. Darüber hinaus wird Ihre Adresse an die Druckerei zur Versendung der Verbandszeitschrift „Waffenfreund“ weitergeleitet sowie an die Rechtschutzversicherung zur Prüfung Ihrer Mitgliedschaft bei Meldung eines Schadensfalles. Bei Erteilung eines Lastschriftmandates erhält unsere Bank Ihre Kontodaten für den Einzug Ihres Mitgliedbeitrages. Wenn Sie uns als Sportschütze hierzu beauftragt haben, erhält der BSB e.V. (Bayerischer Soldaten-Bund 1874 e.V.) die von ihm benötigten Daten.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sofern Sie nicht ausdrücklich in die weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben, werden mit Beendigung der Verbandsmitgliedschaft Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Diese Fristen liegen zwischen 5 und 11 Jahre.

Personenbezogene Daten, die bereits gespeichert sind, werden wir unaufgefordert löschen, wenn die weitere Speicherung nicht mehr erforderlich ist. An die Stelle der Löschung tritt eine Sperrung der Daten, soweit der Löschung gesetzliche, satzungsmäßige oder vertragliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Bei Kontaktaufnahme (Email) werden die Angaben des Nutzers zwecks Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen, gespeichert. Eine Löschung erfolgt spätestens nach Ablauf eines Jahres auf unseren Datenbanken.

Wer ist für den Datenschutz in unserem Verband verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für Datenschutz und -verarbeitung ist der Vorsitzende unseres Verbandes. Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten richten Sie bitte an: VdW - Verband für Waffentechnik und -geschichte e.V.

Oststr. 154
40210 Düsseldorf

Welche Datenschutzrechte habe ich?

a) Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung.

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ein Recht auf Berichtigung, Sperrung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten, sofern wir keine zwingenden berechtigten Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligungen automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen.

c) Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per Email an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Bezüglich der unter a) bis c) aufgeführten Datenschutzrechte können Sie sich unter Nennung Ihrer Mitgliedsnummer formlos mit einer persönlich unterschriebenen Mitteilung an die oben genannte Postadresse unseres Verbandes wenden.

d) Beschwerderecht bei Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist die/der Landesdatenschutzbeauftragte Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf).